

Mineralbad Dittrenbach
über Geislingen / Steige
20. Mai 48.

Liebes Selin,

wir konnten im „Lamm“ Über-
nachtung für Dich bestellen bis
Montag. Da könntest Du um
7^h morgens hier wegfahren,
falls Du erst mittags Schule hast.
Allerdings müsstest Du hier Auf-
gaben machen.

Da man hier im Kurhaus für
Gäste keine Verpflegung bekommt,
müsstest Du zum Essen im
Lamm einige Marken mitbringen
Nähm., Fett. Kartoffelmarken
habe ich hier. Vielleicht braucht
man auch gar keine Marken. Vater
hat dem netten Wirt eine wun-
derschöne Cigarre geschenkt, die
er sich für den Sonntagsgenuss
aufheben will. Er strahlte übers
ganze Gesicht.

Trotz starker Sonne am Tag,
wird es gegen Abend sehr kühl.
Auch morgens ist's kalt.

Ich denke, Du nimmst das graue
Rockle mit Bluse u. Pullover an u.
schwarz-rote Jacke. Für Sonntag
kaufst Du Dir das Holz'sche Kleid,
od. das von Holz gemachte blau-
weiße Kleidchen mitnehmen.

Oder wie Du meinst u. es Dir
recht ist. Ich möchte Dich nur
nicht frierend hier sehen.

Meine dunkelblaue Jacke kannst
Du ungepackt, über dem Arm,
mitbringen u. hängst sie
hier anrichen Sonntag zum
Kleid.

In meinem Schränkchen am Vaters
Bett sind im Kl. Karton Ciga-
retten aus der Schweiz. Bitte
1 Packl. mitbringen u. 1 Packl.
aus dem langen Karton mit
den Camel-Cigaretten. Ebenfalls
im Schränkle.

Wichtig wäre Tinte für uns. Viel-
leicht kannst Du das gut zuge-
macht, eingepackte Gläschen in
eine leere Dose stellen u. so
in Deiner Tasche verstauen.

Seinpapier von der grossen
Rolle hätte ich gern ein Stück.
Für gestrigen Brief hat ich um
Zeitungen für Toilette-Papier etc.

Wir denken ganz stark u. herz-
lich an unsere l. Krista im
Zwammen u. senden beste
Kräfte.

Herrlichst viel Liebes
zu Euch.

Deine Muttli
u. Vater.

Meinen gestrigen ausführlichen
Brief habt Ihr wohl erhalten.

Wenn Du meinem Vorschlag
so hast Du mich wohl einfach ein Paket
zu Deiner Handtasche.